



Fraktionserklärung der SP Fraktion an Parlamentssitzung vom 4.10.2021

Geschätzte Anwesende

Auch in Wetzikon geschehen ab und zu noch Wunder.....

Im Ernst, ich habe mich unglaublich gefreut, als ich den Beschluss des Stadtrates vom 8. September 2021 zum Projektantrag für ein neues Gemeinschaftszentrum gelesen habe. Der Stadtrat hat bereits im Juni das Projekt zur Realisierung eines Gemeinschaftszentrums priorisiert und im diesjährigen Budget ist ein Betrag für eine Machbarkeitsstudie vorgesehen. Was ich mir seit über 25 Jahren, seit ich mit meiner Familie von Zürich nach Wetzikon gezogen bin, gewünscht habe, soll endlich wahr werden. - Lieber spät, als nie – In Zürich prägen seit bald 70 Jahren die Gemeinschaftszentren das Leben in der Stadt mit. Sie bieten Raum für fast alles – und ein vielfältiges soziokulturelles Angebot, das längst nicht mehr wegzudenken ist.

Aber eben, Wetzikon ist nicht Zürich - und so freut sich die SP Fraktion heute, dass der Stadtrat jetzt an diesem Punkt ist, dass er die Notwendigkeit für die Wetziker Bevölkerung sieht – und ein Zentrum der Begegnung für alle schaffen will. Durch den Neubau des Feuerwehrgebäudes wird eine neue Nutzung des bisherigen Areals möglich. Wir danken dem Stadtrat und vorallem dem Kulturbeauftragten für die wertvolle Vorarbeit, die bereits dafür geleistet wurde.

Eigentlich wollte ich an dieser Stelle im Namen der SP Fraktion dem Stadtrat auch ein Lob für einige andere positive Stadtratsbeschlüsse zur Verbesserung der Lebensqualität in Wetzikon aussprechen.

Aber kaum haben wir uns darüber gefreut, kommt schon die Ernüchterung. Der unsägliche Entscheid des Stadtrates zur Regelung der Parkplatzgebühren für Vereine hat uns fast sprachlos gemacht. Die Begründung des Stadtrates, warum aktive Vereinsmitglieder und Funktionäre von gebührenfreien Parkplätzen profitieren sollen, können wir nicht nachvollziehen. Will der Stadtrat auf diese Art die Vereine für ihr Engagement belohnen? Das kann ja nicht sein! Natürlich schätzen auch wir die wichtige Arbeit der Vereine in Wetzikon. Aber darum geht es ja hier wirklich nicht. Es sollen alle möglichst gleich behandelt werden. Also ist es nur richtig, wenn die aktiven Vereinsmitglieder und Funktionäre genau so Parkgebühren bezahlen wie zum Beispiel die



Mitarbeitenden der Verwaltung. Wetzikon ist mit ÖV gut erschlossen und vor allem soll das Velofahren auch bei Vereinsmitgliedern gefördert werden.

Hier ist aus Sicht der SP Fraktion das letzte Wort noch nicht gesprochen.

Brigitte Meier Hitz

4. Oktober 2021